

# Patienteninformation: Wichtiges von A - Z

Am Schwedenkreuz 2 . 87534 Oberstaufen/Steibis  
T 08386 969-0 . F 08386 969-100  
[info@klinik-sonnenalm.de](mailto:info@klinik-sonnenalm.de)  
[www.klinik-sonnenalm.de](http://www.klinik-sonnenalm.de)

Inhaltsverzeichnis	Seite
Allgemeine Informationen .....	4
Hygienevorschriften und Verhalten bei Erkrankungen.....	5
Abreise .....	6
Alkoholverbot .....	6
Aufsichtspflicht .....	6
Aufzugbenutzung .....	6
Ausleihe .....	6
Babyphone.....	6
Bademantel.....	6
Begleitpersonen .....	6
Besen .....	7
Besucherregelung.....	7
Bettgitter .....	7
Bettwäsche .....	7
Bezahlung.....	7
Brandschutz.....	7
Briefmarken .....	7
Busverbindungen .....	7
Deutsche Bahn .....	7
Eigenanteil .....	7
Einkaufsmöglichkeiten .....	7
Energie .....	8
Ernährungstherapie .....	8
Fahrradverleih.....	8
Fernsehen.....	8
Gästekarte: Allgäu-Walser-Pass .....	8
Geldautomat .....	8
Gepäck .....	8
Haftung .....	8
Handtücher .....	8
Handys .....	9
Hausaufgabenbetreuung.....	9
Hausordnung .....	9
Hygiene .....	9
Infowand .....	9
Internet .....	9
Kinderbetreuung .....	9
Medikamente .....	10
Medizinische Abteilung .....	10
Mutter-Kind-Interaktion.....	10
Mülltrennung .....	10
Nordic Walking.....	10
Notfall .....	10
Ort und Umgebung .....	10
Parkplatz.....	10
Postabgabe.....	10
Rauchverbot .....	10
Ruhezeiten.....	11
Safe .....	11
Schlüssel .....	11
Schlittenverleih .....	11

Sonnenliegen .....	11
Sonne .....	11
Spielplatz .....	11
Teeküchen .....	11
Therapiebad .....	11
Telefon .....	12
Therapien .....	12
Trinkwasserspender .....	12
Wäscheraum .....	13
Wünsche .....	13
Zimmerreinigung .....	13
Sicherheitsmaßnahmen - Brandschutz .....	14

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die zusätzliche Formulierung der weiblichen Form sowie des dritten Geschlechts verzichtet. Wir möchten deshalb darauf hinweisen, dass die ausschließliche Verwendung der männlichen Form explizit als geschlechtsunabhängig verstanden werden soll.

## Allgemeine Informationen

Liebe Patientin,

diese Informationsmappe soll Ihnen einige Hinweise zu unserer Klinik geben und Ihnen gleichzeitig ein Wegweiser für die Zeit Ihres Aufenthaltes sein.

Aktuelle Informationen dazu finden Sie an unserer Tafel „Wichtige Informationen“ neben dem Empfangs- und Patientenempfang.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Wir werden Ihnen helfen, sich zu erholen, die Seele baumeln zu lassen, neuen Mut zu fassen und gestärkt und motiviert, mit Tipps und Anregungen versehen, wieder in den Alltag zu starten, gemäß unserem Motto „Hilfe zur Selbsthilfe“.

Im Namen des gesamten Teams wünsche ich Ihnen eine gute und erholsame Zeit in der Klinik Sonnenalm im schönen Allgäu.

Mit herzlichen Grüßen

Nataly Terenkoff-Major  
Klinikleitung

## Hygienevorschriften und Verhalten bei Erkrankungen

An einem Ort, an dem sich viele Menschen aufhalten, ist auch ein hohes Maß an persönlicher Hygiene notwendig, um eine mögliche Ansteckung zu vermeiden. Von unserer Seite aus werden, in Absprache mit dem örtlichen Gesundheitsamt, permanent Anstrengungen unternommen, um keine Infekt-Ketten entstehen zu lassen. Wir stehen unter ständiger Überwachung des Kreisgesundheitsamtes, der Badewasserkontrolle und Lebensmittelüberwachung.

Bitte helfen Sie durch die **Beachtung** folgender **Vorsichtsmaßnahmen** mit, dass sich Infekte nicht ausbreiten können:

- Waschen Sie sich öfter als gewöhnlich die Hände, auch die Ihrer Kinder.  
Besonders wichtig ist dies nach dem Toilettengang und Windelwechsel sowie vor Einnahme der Mahlzeiten. In allen Bereichen stehen Ihnen zusätzlich Händedesinfektionsmittel zur Verfügung.
- Angefasste Speisen am Buffet nicht wieder zurücklegen. Probieren Sie nicht direkt aus Töpfen oder Schüsseln. Nur Kinder aus der Regenbogengruppe dürfen ans Buffet.
- Duschen Sie sich und Ihre Kinder vor Benutzung des Schwimmbades. Schicken Sie Ihre Kinder vorher zur Toilette.
- Durch sorglosen Umgang mit einer Erkrankung gefährden Sie andere Personen, besonders Kleinkinder.
- Informieren Sie bei Auftreten von folgenden Symptomen die medizinische Abteilung:
  - Trockener Husten
  - Fieber
  - Abgeschlagenheit
  - Schnupfen
  - Atemprobleme
  - Halskratzen
  - Geruch- und Geschmacksstörung
  - Erbrechen und Durchfall

Bei Auftreten einer **Durchfall-Erkrankung** gilt es, folgende Verhaltensregeln besonders sorgfältig zu beachten:

- Informieren Sie unverzüglich die medizinische Abteilung
- Sie erhalten umgehend: Desinfektionsmittel für Hände und falls erforderlich Medikamente sowie einen Arzttermin bei stärkeren Beschwerden in Ihrem Zimmer.
- Achten Sie auf äußerste persönliche Hygiene!
- Gemeinschaftseinrichtungen dürfen von Erkrankten nicht aufgesucht werden.  
Dazu zählen unsere Speiseräume Dorfblick und Bergblick, Therapiebad, Therapiebereiche, Gymnastikraum, Salzarium und das Kinderhaus. Dies gilt auch bei isoliertem Erbrechen. Die Gemeinschaftseinrichtungen dürfen erst wieder besucht werden, wenn Sie die Freigabe der medizinischen Abteilung erhalten.
- Windeln mit durchfallhaltigem Stuhl in einen Plastiksack geben und verknoten. Unverzüglich das Reinigungspersonal informieren, damit potenziell infektiöser Stuhl separat entsorgt werden kann.
- Benutzen Sie während dieser Zeit nur Ihre eigene Toilette im Zimmer und desinfizieren Sie nach jedem Toilettengang Ihre Hände mit Desinfektionsmittel.
- Erkrankte müssen während dieser Zeit ihre Mahlzeiten, welche Ihnen gebracht werden auf dem Zimmer einnehmen.

## Abreise

Bitte teilen Sie uns am Empfangs- u. Patientenservice - bis Donnerstag vor der Abreise - die Abfahrtszeit Ihres Zuges mit, sodass wir den Transfer entsprechend einteilen können. Die Rückgabe der ausgeliehenen Gegenstände können Sie ab Montag an der Rezeption erledigen.

Am Abreisetag steht Ihnen Ihr Zimmer bis 09:00 Uhr zur Verfügung.

Eine vorzeitige Abreise oder Beurlaubung ist grundsätzlich nicht vorgesehen.

Sollte in Ausnahmefällen eine vorzeitige Abreise aus persönlichen, nicht medizinisch begründeten Gründen erforderlich sein, ist vorab die Zustimmung der zuständigen Krankenkasse einzuholen. Hierzu ist zunächst telefonisch Kontakt mit der Krankenkasse aufzunehmen, um eine schriftliche Bestätigung über die Zustimmung zu erhalten.

Erst nach Vorlage dieser Bestätigung kann ein persönliches Gespräch mit der Klinikleitung erfolgen, um das weitere Vorgehen abzustimmen.

## Alkoholverbot

In der Klinik und auf dem Klinikgelände besteht absolutes Alkoholverbot.

## Aufsichtspflicht

Grundsätzlich haben Sie die Aufsichtspflicht für Ihre Kinder.

Die Räumlichkeiten der Klinik - Kinderhaus ausgenommen - wie Flure, Treppenhäuser, Eingangshallen und Teeküchen sind keine Spielplätze.

## Aufzugbenutzung

Aus Sicherheitsgründen ist die Benutzung der Aufzüge nur pro Familie und in Begleitung eines Erwachsenen gestattet.

## Ausleihe

Gerne könne Sie sich das ein oder andere am Empfangs-u. Patientenservice ausleihen.

## Babyphone

Um Ihren Aufenthalt in unserem Haus so angenehm wie möglich zu gestalten, erhalten Sie auf Nachfrage am Empfangs- u. Patientenservice ein Babyphone.

Das Babyphone gibt Ihnen die Möglichkeit, den Schlaf Ihres Kindes, Ihrer Kinder zu überwachen und sollte erst eingeschaltet werden, wenn Ihr Kind zur Ruhe gekommen ist, Ihre Kinder zur Ruhe gekommen sind.

Weitere Hinweise zur Handhabung des Babyphons entnehmen Sie bitte dieser Informationsmappe.

## Bademantel

Am Empfangs- u. Patientenservice können Sie sich gerne einen Bademantel ausleihen. Die Nutzungskosten betragen 10,00 € pro Aufenthalt.

## Begleitpersonen

### Aufnahme von Kindern als Begleitpersonen

Begleitende Kinder wurden von der Krankenkasse als nicht behandlungsbedürftig eingestuft. Es erfolgt keine medizinische Aufnahme, ebenso wenig werden Anwendungen oder Therapien verordnet.

Für diese sind folgende Leistungen vorgesehen:

- Unterbringung und Verpflegung
- Kinderbetreuung laut Ihrem Therapieplan
- Teilnahme an den Mutter-Kind-Interaktionen

## **Besen**

Besen und Staubsauger finden Sie in der nächstgelegenen Teeküche. Handfeger, Kehrblech und einen kleinen Eimer finden Sie in Ihrem Zimmer.

## **Besucherregelung**

Zum Schutz unserer Patientinnen und deren Kinder sind sowohl das Betreten unserer Klinik durch Angehörige oder Freunde/Bekannte, als auch Besuche von Angehörigen oder Freunden/Bekannten in der Klinik leider nicht möglich.

## **Bettgitter**

Wenn Sie für das untere Etagenbett ein Bettgitter (Rausfallschutz) benötigen, wenden Sie sich bitte an den Empfangs- u. Patientenservice.

## **Bettwäsche**

Ein Bettwäschewechsel ist während Ihres Aufenthaltes nicht vorgesehen. Wenn Sie neue Bettwäsche benötigen, sprechen Sie uns gerne an. Falls Sie nachts Bettwäsche benötigen, benachrichtigen Sie bitte die Nachtschwester unter.

## **Bezahlung**

Für Ihre Eigenanteilsrechnungen und Besucherrechnungen akzeptieren wir Barzahlung und EC-Zahlung.

## **Brandschutz**

Siehe hierzu Seite 14.

## **Briefmarken**

Briefmarken erhalten Sie am Empfangs-u. Patientenservice; dort können Sie auch Ihre Post abgeben.

## **Busverbindungen**

Die Busverbindungen für den Ort und die Umgebung erhalten Sie an unserem Empfangs- u. Patientenservice.

## **Deutsche Bahn**

Einen Schalter der Deutschen Bahn finden Sie am Bahnhof in Oberstaufen. Für Änderungen der Tickets wenden Sie sich bitte an den Kundenservice der Deutschen Bahn unter T 030-2970.

## **Eigenanteil**

Sollten Sie den gesetzlichen Eigenanteil in Höhe von 10,00 € kalendertäglich im Vorfeld nicht überwiesen haben, zahlen Sie diesen bitte einen Tag nach Anreise am Empfangs-u. Patientenservice. Sollten Sie von der Zuzahlung befreit sein, legen Sie bitte Ihre Befreiungskarte vor.

## **Einkaufsmöglichkeiten**

Direkt hier im Ort finden Sie unseren kleinen Steibinger Dorfladen und eine Käserei. Der Ort Oberstaufen ist 4 km von unserer Klinik entfernt. Dort gibt es Lebensmittelgeschäfte wie Kaufmarkt, Feneberg und Norma sowie Geldautomaten der Sparkasse und Volksbank und eine Apotheke. Sie gelangen mit dem Bus nach Oberstaufen.

## Energie

Bitte helfen Sie uns, die Umwelt zu schonen. Gehen Sie so bewusst wie möglich mit Strom und Wasser um und achten Sie beim Verlassen des Zimmers darauf, alle Lampen auszuschalten sowie die Fenster bei laufender Heizung zu schließen.

## Ernährungstherapie

Die Verordnung erfolgt durch den behandelnden Arzt/die Ernährungstherapie. Haben Sie zusätzliche Fragen an unsere Ernährungstherapeutinnen, nutzen Sie gerne deren Sprechstunde. Die Sprechzeiten und weitere ernährungsbezogene Informationen finden Sie an der Infotafel.

## Fahrradverleih

Fahrräder und Fahrradhelme können Sie, gegen Gebühr, beim Fahrradverleih Hauber in Steibis oder in Oberstaufen bei Oli's Bikeshop und Fahrrad Herrmann ausleihen.

## Fernsehen

Jedes Zimmer ist mit einem Fernseher ausgestattet, der Ihnen kostenfrei zur Verfügung steht.

## Gästekarte: Allgäu-Walser-Pass

Ihren Allgäu-Walser-Pass erhalten Sie als QR-Code bei Ihrer Anreise an unserem Empfangs- u. Patientenservice. Dieser bietet Ihnen eine Reihe von Vorzügen und Ermäßigungen in und um Oberstaufen.

## Geldautomat

Die Raiffeisenbank in Steibis verfügt über einen Geldautomaten. Diesen erreichen Sie fußläufig nach ca. 5 bis 10 Minuten in Richtung Steibinger Dorfmarkt. Weitere Geldautomaten finden Sie in Oberstaufen.

## Gepäck

Sie haben die Möglichkeit, Ihr Gepäck mit Hermes nach Hause zu senden. Bitte achten Sie dabei auf die Gewichtsbegrenzung von 31,5 kg. Erstellen Sie Ihren Auftrag online unter [myhermes.de](https://myhermes.de) und hinterlegen Sie vor der Abholung die Abholgebühr Empfangs- u. Patientenservice

## Haftung

Für den Verlust von Geld, Wertpapieren oder anderen Wertsachen oder die Beschädigung von Fahrzeugen, Kleidung oder anderen Gegenständen, die im Klinikgebäude und auf dem Gelände offen abgestellt sind, haftet die Klinik nur, sofern der Schaden aufgrund grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Verhaltens der Klinik oder ihrer Mitarbeiter\*innen entstanden ist.

## Handtücher

In Ihrem Zimmer finden Sie pro Person ein Badehandtuch und ein kleines Handtuch; zudem einen Badvorleger. Diese werden bei Bedarf zu den Reinigungstagen/Müllleertagen ausgewechselt.



## Handys

Um Ihre Erholung sicherzustellen und aus Rücksichtnahme auf Ihre Mitpatientinnen, ist die Nutzung von Handys während der Therapiezeiten von 08:00 – 17:00 Uhr nicht gestattet. Bitte stellen Sie sicher, dass das Handy ausgeschaltet oder auf lautlos gestellt ist. Eine Klinik ist ein besonders sensibler Ort und unterliegt speziellen rechtlichen Bestimmungen. Uns sind vor allem das Recht der Privatsphäre der Patientinnen, Kinder und Mitarbeiter\*innen und der respektvolle Umgang miteinander sehr wichtig. Dies betrifft folglich auch das Fotografieren und Filmen. Es ist daher auf Grund des Persönlichkeitsrechts verboten, andere Patientinnen, Kinder oder Mitarbeiter\*innen ohne deren vorherige Zustimmung zu fotografieren oder zu filmen. Das Fotografieren und Filmen ist Patientinnen und deren Angehörigen ausschließlich zu privaten und persönlichen Zwecken erlaubt.

## Hausaufgabenbetreuung

Wir bieten Ihrem Kind, Ihren Kindern täglich eine Stunde Hausaufgabenbetreuung an. Die Schulkinder bearbeiten die von der Heimatschule mitgebrachten Schulunterlagen. Die Hausaufgaben werden durch Ihr Kind, Ihre Kinder selbständig erledigt und von der Betreuung beaufsichtigt. Gerne gibt diese den Kindern bei Erledigung der Aufgaben Hilfestellung. Unser Hausaufgaben/ Gruppenraum ist mit WLAN ausgestattet, in das die Kinder sich während der Hausaufgabenbetreuung einloggen können. So können Schulaufgaben auf den mitgebrachten Laptops oder Tablets online erarbeitet bzw. das Internet für Recherchezwecke genutzt werden.

Wir weisen darauf hin, dass Mitarbeiter\*innen nicht den Unterricht der Schule nachholen oder fortführen bzw. mögliche Defizite ausgleichen können. Die Schulkinder werden ermutigt, sich mit den Hausaufgaben auseinanderzusetzen und können diese in einem ansprechenden Rahmen erledigen. Benotete Tests führen wir nicht durch.

## Hausordnung

Wir bitten Sie, die Hausordnung der Klinik Sonnenalm einzuhalten!

## Hygiene

Näheres finden Sie im Punkt Hygienevorschriften auf Seite 5.

## Infowand

Unsere Infowand beim Schwimmbad und am Empfangs- u. Patientenservice bietet eine Fülle an Informationen.

## Internet

Die Nutzung des kostenlosen WLAN ist im ganzen Haus – einschließlich der Zimmer – möglich. Das Passwort lautet: **#Klinik-Sonnenalm#**

## Kinderbetreuung

Von Montag bis Freitag werden die Kinder im Kinderhaus in altersspezifischen Gruppen betreut.

Bitte melden Sie sich am Tag nach Ihrer Anreise bei den Mitarbeitern der entsprechenden Kinderhausgruppe.

## Mahlzeiten

Frühstück und Abendessen nehmen Sie gemeinsam mit Ihren Kindern ein. Das Mittagessen bekommen Ihre Kinder im Kinderhaus, während Sie in Ruhe im Speiseraum Dorfblick essen.

Wenn Sie am Wochenende oder an den Feiertagen nicht an den Mahlzeiten teilnehmen möchten,

haben Sie die Möglichkeit, Ihr Lunchpaket am Frühstücksbuffet selbst zusammenzustellen. Bitte melden Sie sich einen Tag vorher über die ausgehängte Liste zum Mittagessen ab.

## **Medikamente**

Falls Sie Medikamente einnehmen, die gekühlt gelagert werden müssen, geben Sie diese bitte in der medizinischen Abteilung ab. Es ist nicht gestattet, die Medikamente in den Kühlschränken der Teeküchen zu lagern.

## **Medizinische Abteilung**

Termine bei der Medizinischen Abteilung sind nur nach telefonischer Voranmeldung möglich.

## **Mutter-Kind-Interaktion**

An diesen Tagen erleben Sie gemeinsam mit Ihren Kindern ausgewählte Therapieangebote, die dazu dienen, Ihre Beziehung zu vertiefen und die Bindung nachhaltig zu stärken.

## **Mülltrennung**

Mülleimer zur Mülltrennung stehen Ihnen im

Haus Imberg Zimmer 10-15 1. OG  
Haus Imberg Zimmer 30-53 am Wasserspender  
Haus Hochgrat am Wasserspender und  
Haus Hochgrat 1. OG Speisesaal, Treppenhaus

zur Verfügung. Bitte sortieren Sie und helfen uns so, die Umwelt zu schonen.

## **Nordic Walking**

Sie erhalten Ihre Nordic Walking Stöcke bei der Einweisung. Bei Verlust oder Beschädigung behalten wir uns vor, den von Ihnen hinterlegten Pfandbetrag einzubehalten.

## **Notfall**

In Notfällen ist die Medizinische Abteilung rund um die Uhr erreichbar.

## **Ort und Umgebung**

Informationen zu Ort und Umgebung erhalten Sie am Empfangs- u. Patientenservice oder an der Infotafel.

## **Parkplatz**

Falls Sie mit Ihrem Auto angereist sind, stehen Ihnen auf dem Klinikgelände Parkplätze für 60,00 € (für 3 Wochen) zur Verfügung. Bitte reservieren Sie diesen im Vorfeld. Kostenfreie Parkplätze befinden sich „Am Anger“ in Richtung Schindelberg. Hier ist eine Reservierung nicht möglich. Für beide Parkplätze erhalten Sie Ihren Parkausweis bei Anreise an der Rezeption.

## **Postabgabe**

Ihre Post erhalten Sie auf Anfrage beim Empfangs- u. Patientenservice im Haus Hochgrat. Dort können Sie auch Briefe und Karten abgeben und versenden.

## **Rauchverbot**

In der Klinik und auf dem gesamten Klinikgelände besteht absolutes Rauchverbot, auch auf den Balkonen und den Terrassen. Das Rauchen ist auf dem Klinikgelände nur in dem dafür vorgesehenen Raucherpavillon (hinter dem Bolzplatz) gestattet.

## Ruhezeiten

Da sich viele Patientinnen zur Mittagszeit (13:00 – 14:00 Uhr) ausruhen möchten, bitten wir Sie, sich auf den Fluren, im Eingangsbereich und auf Ihrem Zimmer entsprechend leise zu verhalten. Die Nachtruhe für Erwachsene beginnt um 22.30 Uhr, für Kinder um 20:00 Uhr. Wir bitten Sie, bereits ab 20:00 Uhr auf schlafende Kinder Rücksicht zu nehmen. Die Eingangstür der Klinik wird täglich um 23:00 Uhr abgeschlossen.

## Safe

Jedes Zimmer ist mit einem Safe für Wertgegenstände und Bargeld ausgestattet. Die Klinik übernimmt keine Haftung für mitgebrachte Wertgegenstände. Lassen Sie deshalb bitte Geld, Handy, Schmuck, Ausweispapiere, Autoschlüssel, etc. auch in Ihrem Zimmer nicht unbeaufsichtigt liegen. Der Safeschlüssel befindet sich an Ihrem Zimmerschlüsselbund.

## Schlüssel

Ihren Zimmerschlüssel können Sie beim Verlassen des Hauses gerne beim Empfangs- u. Patientenservice abgeben, vorausgesetzt, Sie kommen während der Öffnungszeiten des Empfangs zurück.

## Schlittenverleih

Sie haben die Möglichkeit kostenfrei Schlitten auszuleihen. Diese finden Sie im Eingangsbereich des Haus Imberg. Bitte tragen Sie Ihre Zimmernummer in die vorhandene Liste ein und bei Rückgabe wieder aus.

## Sonnenliegen

Sie haben die Möglichkeit Sonnenliegen gegen eine kleine Gebühr wochenweise beim Empfangs- u. Patientenservice auszuleihen.

## Sonne

Ausreichender Sonnenschutz ist sehr wichtig, insbesondere für Ihr Kind, Ihre Kinder. Bitte bedenken Sie: zusätzliche Kopfbedeckung und Sonnenbrille sind durchaus sinnvoll und beachten Sie auch die Hinweise für die Sommertage.

## Spielplatz

Der große Spielplatz steht Ihnen Ihrem Kind, Ihren Kindern außerhalb der Öffnungszeiten des Kinderhauses gerne zur Verfügung. Der kleine Spielplatz unterhalb des großen Spielplatzes steht Ihnen und Ihrem Kind, Ihren Kindern bereits ab 14:00 Uhr zur Verfügung. Bitte beachten Sie die Aufsichtspflicht.

## Teeküchen

In jedem Gebäude finden Sie Teeküchen, die mit Senseo-Kaffeemaschinen (Pads sind gegen eine kleine Gebühr am Empfangs- u. Patientenservice erhältlich), Wasserkocher und Tassen ausgestattet sind. Bitte verlassen Sie diese so, wie Sie sie auch vorzufinden wünschen. Wir bitten Sie daher, die von Ihnen benutzten Tassen und Löffel nach Gebrauch zu spülen, elektrische Geräte auszustecken und Ihre persönlichen Lebensmittel im Kühlschrank mit Zimmernummer und Abreisedatum zu kennzeichnen.

## Therapiebad

Beckengröße großes Becken: 5,5 m x 9,5 m, max. Beckentiefe 1,35 m  
Beckengröße kleines Becken 1,70 m x 1,70 m, max. Beckentiefe 0,30 m

Das Therapiebad steht Ihnen außerhalb der Therapiezeiten zur Verfügung. Bitte tragen Sie sich hierzu in die Listen beim Empfangs- u. Patientenservice ein.

## Telefon

Auf Ihrem Zimmer sind Sie unter T 08386 969 und Ihrer Zimmernummer erreichbar. Im Haus Imberg die Ziffer 1 + die Zimmernummer.

Sie haben mit dem Telefon **keine** Möglichkeit nach draußen zu telefonieren. Ausnahme: Notrufnummern 110 (Polizei) und 112 (Feuerwehr) können mit der Vorwahl 0 jederzeit gewählt werden.

Von Zimmer zu Zimmer telefonieren ist kostenfrei, wählen Sie hierzu im Haus Hochgrat nur die entsprechende Zimmernummer und im Haus Imberg die Ziffer 1 + die Zimmernummer.

## Therapien

### Verordnete therapeutische Maßnahmen

Die Therapien finden Montag bis Freitag in den jeweiligen Abteilungen statt. Die Anwendungszeiten, den Namen Ihres Therapeuten und den Behandlungsort entnehmen Sie bitte Ihrem persönlichen Therapieplan. Für die Erreichung Ihrer Therapieziele und Ihren Kurerfolg ist Ihre aktive Mitarbeit von entscheidender Bedeutung.

- Jede Patientin erhält einen auf die individuellen Bedürfnisse zugeschnittenen Therapieplan
- Bitte halten Sie Ihre Termine ein. Erscheinen Sie pünktlich, gerne ein paar Minuten vor der Zeit.
- Die Gruppentherapien sind zeitlich so strukturiert, dass ggf. ein gemeinschaftliches Aufräumen nach der Aktivität möglich ist (Matten, Decken, Pezzibälle o.ä.)
- Die Teilnahme an allen verordneten Anwendungen ist verpflichtend und wird vom behandelnden Therapeuten abgezeichnet. Änderungen können nur durch den Arzt vorgenommen werden
- Bei unentschuldigtem Fehlen besteht kein Anspruch auf Ersatz. Fehlzeiten werden im Entlassbrief festgehalten.
- Wenn Termine krankheitsbedingt abgesagt werden müssen, melden Sie dies bitte bis 08:00 Uhr in der medizinischen Abteilung unter, um einen Arzttermin für die Krankmeldung zu erhalten.
- Therapieänderungen sind nicht möglich.

## Tiere

Auf dem gesamten Klinikgelände und in den Gebäuden ist es nicht gestattet, Tiere zu halten. Wir bitten Sie und Ihr Kind, Ihre Kinder, aufgrund hoher Zeckengefahr, streunende Katzen nicht zu streicheln.

Bei uns im Allgäu finden Sie Natur pur. Vielleicht machen Sie ja Bekanntschaften mit Eidechsen, Blindschleichen oder auch Schlangen, die sich auf das Klinikgelände „verlaufen“ haben. Diese Tiere sind nicht giftig. Jedoch bitten wir Sie und Ihr Kind, Ihre Kinder, den natürlichen Lebensraum der Tiere zu respektieren und genügend Abstand zu halten.

## Trinkwasserspender

Im Haus Imberg - im Foyer - und im Haus Hochgrat – Treppenaufgang Kinderhaus – stehen Ihnen jeweils Trinkwasserspender zur Verfügung, an denen Sie jederzeit Ihre Wasserflasche mit kostenfreiem Tafelwasser befüllen können. Diese sind 24 h frei zugänglich. Hygienisch geeignete Wasserflaschen erhalten Sie bei Anreise auf Ihrem Zimmer. Jede weitere Flasche können Sie an der Rezeption für 3,00 € (0,1 l) und 2,00 € (0,2 l) erwerben. Bitte achten Sie darauf, den Abfüllstutz des Wasserspenders nicht zu berühren.

## **Wäscheraum**

Waschmaschinen und Trockner stehen Ihnen in beiden Häusern im UG zur Verfügung (pro Waschladung 4,00 €; inkl. (Trocknergang) Bar und EC Zahlungen sind hier möglich. Waschmitteltabs (1,00 €) erhalten Sie am Automaten. Bügeleisen und Bügelbrett befinden sich im Wäscheraum im Haus Imberg. Der Wäscheraum ist durchgehend geöffnet.

## **Wünsche**

Wenn Sie Wünsche haben, teilen Sie uns diese bitte mit. Unsere Mitarbeiter\*innen stehen Ihnen in den einzelnen Abteilungen sowie am Empfangs- u. Patientenservice gerne zur Verfügung.

## **Zimmerreinigung**

Die Zimmer werden nach vorgegebenem Qualitätsstandard, einmal pro Woche gereinigt. Die Reinigungszeit und Zeiten der Müllleerung entnehmen Sie Ihrem Therapieplan. Wir bitten Sie, das Zimmer zu diesen Zeiten zu verlassen.

Ein Zimmerwechsel ist nur bei freier Kapazität möglich. Bitte beachten Sie, dass in solch einem Fall eine Aufwandspauschale von 50,00 € erhoben wird.

## Sicherheitsmaßnahmen - Brandschutz

Liebe Patientin,

unsere Klinik ist durch Rauchmelder gesichert. Im Alarmfall ertönt ein Signal und die Ansage „Bitte verlassen Sie aus Sicherheitsgründen das Gebäude“. Die Fluchtwege sind durch Schilder gekennzeichnet. Bitte informieren Sie sich zu Ihrer eigenen Sicherheit!

Hören Sie das Signal, verlassen Sie bitte mit Ihrem Kind, Ihren Kindern umgehend die Klinik auf den ausgeschilderten Fluchtwegen. Der Notfallsammelplatz ist der klinikeigene Parkplatz.

### Im eventuellen Brandfall

Befinden sich Ihre Kinder in der Kinderbetreuung oder in einer Anwendung, werden sie von den Mitarbeitern oder Therapeuten nach draußen begleitet.

Haben Sie Ihr Kind, Ihre Kinder bei sich, verlassen Sie mit Ihrem Kind, Ihren Kindern und wenn möglich den wichtigsten Papieren und Wertsachen die Klinik umgehend.

An Ihrer Zimmertüre finden Sie einen Fluchtplan, der Ihnen den bestmöglichen Fluchtweg aufzeigt. Wenn der Gang nicht mehr passierbar ist, im Zimmer verbleiben, die Tür schließen und gegen den Qualm die Ritzen mit nassen Tüchern verstopfen.

Am Fenster die Rettungsmannschaft auf sich aufmerksam machen. Auf keinen Fall versuchen, sich selbst mit Bettlaken oder ähnlichen provisorischen Hilfsmitteln abzuseilen.

Nur auf gekennzeichneten Fluchtwegen die Klinik verlassen.

Niemals Aufzüge benutzen, weil diese bei Stromausfall stehen bleiben.

Bereits im Falle eines Alarmes evakuieren wir immer die gesamte Klinik.

### So tragen Sie dazu bei, dass ein Brand erst gar nicht entstehen kann

Offenes Feuer und Kerzenlicht sind in der Klinik und dem gesamten Klinikbereich strengstens untersagt.

Rauchen ist in der Klinik - auch auf den Zimmern, Balkonen oder Terrassen - und auf dem gesamten Klinikgelände verboten.

Ausnahme ist der Raucherpavillon: Die Zigaretten sorgfältig im Aschenbecher ausdrücken und auf keinen Fall in einen Abfalleimer werfen.

Aus brandschutz- und versicherungstechnischen Gründen ist der Anschluss und Betrieb von mitgebrachten elektrischen Geräten wie beispielsweise Kochplatten, Kaffeeautomaten, Grills, Kühlschränken, Wasserkochern usw. nicht erlaubt.

Ausgenommen sind Geräte, die der Körperpflege dienen (wie Zahnbürsten, Haarfön) sowie Handy, Tablet und Laptop, soweit diese in einwandfreiem Zustand sind. Die Verantwortung für diese Geräte liegt bei Ihnen.

Seien Sie achtsam im Umgang mit jeglichen elektrischen Geräten.

